

Course an der Wiener Börse vom 31. März 1887.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Staatsbahn 1. Emmission	Geld	Ware	Aktion von Transport-Unternehmungen.	Geld	Ware	Südbahn 200 fl. Silber	Geld	Ware
Notrente	80-75	80-95	5% Temeser Banat	104-50	105-10	Südbahn à 8%	200-	-	(per Stück).	86-50	87-	Südbahn 200 fl. Silber	86-50	87-
Silberrente	81-95	82-15	5% ungarische	104-50	105-50	à 5%	155- -	155-75	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	156-50	156-75	Südbahn 200 fl. Silber	86-50	87-
1854er 4% Staatsloose	250 fl.	127-50	Andere öffentl. Anlehen.	115-75	116-75	Diverse Lose (per Stück).	127-75	128-25	Wels-Pium.-Bahn 200 fl. Silb.	182- -	182-50	Theiß-Bahn 200 fl. S. W.	156-50	156-75
1860er 5% ganze	500	133-80	dts. Anleihe 1878, steuerfrei	105-	108-	Ereditlose 100 fl.	170-75	-	Wels-Pium.-Bahn 200 fl. Silb.	182- -	182-50	Tramway-Gef., Br. 170 fl. S. W.	217- -	217-50
1860er 5% Brüntel	100	134-50	Anleben d. Stadtgemeinde Wien	105-	105-50	Ereditlose 40 fl.	43-75	44-25	Wels-Pium.-Bahn 200 fl. Silb.	178- -	180-	Br., neu 100 fl.	90-50	91-
1864er Staatsloose	100	165-25	Anleben d. Stadtgemeinde Wien	165-25	165-75	Ereditlose 20 fl.	118-75	114-25	Wels-Pium.-Bahn 200 fl. Silb.	178- -	180-	ung. galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	-	-
1864er 50%	50	165-	(Silber und Gold)	182- -	183- -	Ereditlose 10 fl.	15-60	20-50	Wels-Pium.-Bahn 200 fl. Silb.	178- -	180-	ung. Nordostbahn 200 fl. Silber	166-75	167-25
Some-Rentenföhne	ver St.	-	Prämien-Anl. d. Stadtgm. Wien	129-75	130-25	Ereditlose 5 fl.	10-75	14-25	Busfahrtreiber Gis. 500 fl. G.	169- -	169-50	ung. Wels.-Mähr.-Graz 200 fl. G.	169- -	169-50
4% Dest. Golbrente, steuerfrei	113-60	113-80	Gefandbriefe (für 100 fl.)	101-65	101-80	Ereditlose 20 fl.	10-75	14-25	(lit. B) 200 fl.	-	-	Theriss-Meg.-Lose 4% 100 fl.	-	-
Desterr. Notrente, steuerfrei	97-65	97-75	Bodenr. allg. österr. 4 1/2% Gold	128-50	127-	Ereditlose 10 fl.	43-	43-50	Oesterl. 500 fl. G.	382- -	384- -	Egypt. und Rindberg, Eisen- und	-	-
ung. Golbrente 4%	101-65	101-80	bto. in 50 " 4 1/2%	100-60	101-20	Ereditlose 40 fl.	14-40	14-70	Oesterl.-Eis. (bat. Ös. B.) 200 fl. G.	176-75	176-75	Stahl-Inb. in Wien 100 fl.	-	-
Papierrente 5%	88-65	88-70	bto. in 50 " 4%	98-60	97-	Ereditlose 40 fl.	14-40	14-70	Oesterl.-Eis. (bat. Ös. B.) 200 fl. G.	176-75	176-75	Eisenbahnw.-Reich. I. 80 fl. 40%	-	-
Eisen.-Anl. 120 fl. S. W. G.	150-50	151-50	Prämien-Schuldenbörse 3%	100-50	101-	Ereditlose 20 fl.	55-	56-	Eisabach-Bahn 200 fl. G.	-	-	Eibenmühl-, Papierl. u. B. G.	65-50	66-
Östbahn-Prioritäten	98-75	99-26	Dest. Hypothekenbank 101. 5 1/2%	101-50	-	Ereditlose 20 fl.	34-50	35-25	Eisabach-Bahn 200 fl. G.	-	-	Montan-Gesellsc., österr.-alpine	22-75	23-
Staats-Obl. (ung. Östbahn)	126-	127-	Dest.-ung. Bank verl. 5%	100-50	100-90	Ereditlose 20 fl.	42-75	43-25	Ereditlose 200 fl. G.	2377	2380	Prager Eisen-Ind.-Gef. 200 fl.	185-75	186-25
vom 3. 1876	116-25	116-75	bto. " 4 1/2%	102-80	103-10	Ereditlose 20 fl.	171-	173-	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Salgo-Tarj. Eisenstr. 100 fl.	168-50	164-50
Prämien-Anl. à 100 fl. S. W.	121-20	121-60	bto. " 4%	98-26	98-75	Ereditlose 20 fl.	171-	173-	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Tricaller Rohren-Gef. 70 fl.	-	-
Theiß-Meg.-Lose 4% 100 fl.	123-60	123-90	Ereditlose 20 fl.	107-60	108-20	Ereditlose 200 fl.	104-75	105-25	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Waffen-G. Dest. in W. 100 fl.	-	230-
Grundentl. Obligationen (für 100 fl. G. M.)	109-	-	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	202-	202-60	Devisen.	-	-
5% böhmische	104-50	105-25	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Deutsche Blätter	62-65	62-85
5% galizische	104-50	105-25	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	London	127-55	127-95
5% mährische	107-25	-	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Paris	50-40	50-47
5% niederösterreichische	109-	110-	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Petersburg	-	-
5% oberösterreichische	105-	-	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Valuten.	-	-
5% steirische	105-60	-	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Ducaten	6-	6-02
5% kroatische und slavonische	104-50	106-50	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	20-Francs-Stücke	10-11	10-12
5% siebenbürgische	104-75	105-50	Ereditlose 200 fl.	285-20	285-60	Ereditlose 200 fl.	285-25	288-75	Ereditlose 200 fl. G.	-	-	Deutsche Reichsbanknoten	62-62	62-67

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 73.

Freitag den 1. April 1887.

(1445-2) Nr. 1865. Concursausschreibung.

Auf der Loibler Reichsstraße im Krainburger Baubezirk sind zwei Einräumerstellen mit der Monatslöhnnung von 16 fl. (sechzehn Gulden) und dem Vorrückungsrecht in die höhere Löhnnung von 18 fl. und 20 fl. zu besetzen.

Diejenigen, der deutschen und der slowenischen Sprache mächtigen Unteroffiziere, welchen der Anspruch auf eine Civilianstellung zuerkannt wurde und welche sich um diese Stellen bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgefüche, und zwar wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege der vorgesetzten Commandos (Militärärzte oder Unftalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde längstens bis 26. April 1887 bei der f. f. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht mehr im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gedanken außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorsteher ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgesertigtes Wohlverhaltungsgesniss sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgeferdigtes Beugnis anzuschließen.

Laibach am 23. März 1887.

Von der f. f. Landesregierung für Krain.

(1436-2) Nr. 336 L. Sch. R. Concursausschreibung.

An der f. f. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz ist eine Hauptlehrerstelle für Naturgeschichte und Landwirtschaftslehre mit

subsidiärer Verwendung in Freihandzeichnen zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 1000 fl. die Aktivitätszulage der IX. Rangsklasse und der Anspruch auf Quinquennalzulagen von 200 fl. verbunden ist, haben ihre an das hohe f. f. Ministerium für Cultus und Unterricht zu richtenden, gehörig dokumentierten Gedanken im Wege der vorgesetzten Behörde

bis 1. Mai 1. J.

beim f. f. Landes-Schulrathe für Oberösterreich einzubringen.

Linz den 12. März 1887.

Der f. f. Statthalter: Weber m. p.

(1409-2) Nr. 545 L. Sch. R. Kundmachung.

Laut hohen Erlasses Seiner Excellenz des Herrn Ministers für Cultus und Unterricht vom 3. März d. J., §. 2349, bezeichnet sich die Quotie der vom Wiener f. f. Schulbücherverlage für das Schuljahr 1887/88 an die hierländigen Volkss- und Bürgerschulen abzugebenden Armenbücher mit eintausend achtunddreihundert dreißig ein (1831) Gulden und 88 kr.

Bon diesem Betrage entfallen auf den Schulbezirk Adelsberg 155 fl. 75 kr.
" Gottsche 170 > 44
" Gurkfeld 213 > 92
" Krainburg 163 > 56
" Laibach Umgebung 196 > 61
" Littai 117 > 34
" Loitsch 139 > 58
" Radmannsdorf 101 > —
" Rudolfswert 181 > 30
" Stein 126 > 36
" Tschernembl 146 > 25
" Stadt Laibach 119 > 77

Dieses wird mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß für das Schuljahr 1887/88 von den f. f. Schulbüchern um den obbezifferten Betrag im Sinne des § 5 der Armenbücher-Vorschrift vom 4. März 1871, §. 13 656 (B. Bl. Nr. 20), Armenbücher angeprochen werden können und daß die bezüglichen Ansprechschreiben bis 15. Juni d. J.

unmittelbar an die f. f. Schulbücher-Verlags-Direction in Wien einzusenden sind.

Laibach am 22. März 1887.

f. f. Landes-Schulrathe für Krain.

(1442-2) Kundmachung. Nr. 2598.

Das hohe f. f. Finanzministerium hat mit dem Erlass vom 28. Juni 1882, §. 19 309, erklärt, dass die Parteien, welche Kraft des Gesetzes vom 23. Juni 1881 (R. G. Bl. Nr. 62) zur Entrichtung der besonderen Abgabe für den Auschank oder Kleinverschleiß gebrannter geistiger Getränke oder für den Handel mit denselben verpflichtet sind, diese Abgabe statt halbjährig auch für ein ganzes Jahr auf einmal im vorhinein einzahlen dürfen.

Hievon erfolgt infolge des Erlasses des hohen f. f. Finanzministeriums vom 6. März 1887, §. 8069, mit dem Beifügen die öffentliche Kundmachung, daß die Steuerämter jedoch in einem solchen Falle für jedes halbe Jahr, für welches die besondere Abgabe im vorhinein entrichtet wird, der Partei eine besondere Zahlungsbollette zu erfolgen haben.

Laibach am 26. März 1887.

Von der f

(1307—1) Nr. 1157.

**Reassumierung
dritter exec. Feilbietung.**

Über Ansuchen des f. f. Steueramtes Loitsch (nom. des hohen f. f. Aerars) wird zur Vornahme der mit Bescheid vom 19. Jänner 1886, §. 207, bewilligten, mit Bescheid vom 22. Oktober 1886, §. 8960, mit dem Reassumierungsrecht feststierten dritten exec. Feilbietung der dem Franz Branisl aus Zirknitz Nr. 5 gehörigen, auf 555 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 378 ad Haasberg der neuerliche Termin mit dem früheren Anhange auf den

16. April 1887,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts bestimmt.
R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 7ten Februar 1887.

(1397—1) Nr. 10.

**Executive
Realitäten-Bersteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Amalia Kern von Laibach (durch Dr. Papež) die executive Bersteigerung der den Cheleuten Anton und Aloisia Dornig von Sagor gehörigen, gerichtlich auf 20855 fl. geschätzten Realitäten Einstagen-Nr. 2, 57 und 62 der Katastralgemeinde Sagor und Einstage-Nr. 18 der Katastralgemeinde Potočlavas bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

12. April,

die zweite auf den

13. Mai

und die dritte auf den

17. Juni 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Littai mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den unbekannten Tabulargläubigern Barthelma Brezovšek, Maria Cilenšek, Josef Dolinšek, Maria Janež geborene Klancišar und deren unbekannten Rechts-nachfolgern wird Herr Lucas Svetec von Littai zum Curator bestellt.

R. f. Bezirksgericht Littai, am 3ten Jänner 1887.

(1353—1) St. 1297.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznano kje bivaločim pravnim naslednikom umršega Josipa Zerneca iz Zdenske Vasi št. 2, oziroma njih pravnim naslednikom ne-poznatega bivališča, da je Janez Zernec iz Zdenske Vasi št. 2 zaradi spo-znanja priposestovanja nepremičnine, vpisane v vlogi št. 11 katastralne občine Zdenska Vas, tožbo de praes. 2. marca 1887, št. 1297, pri tem so-dišči vložil, vsled katere tožbe se je dan v izustno razpravo po sodnem redu določil na

13. maja 1887

predpoludnem ob 8. uri pred tem so-diščem s pristavkom § 29. sodn. reda in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njih pravnim nasled-nikom gosp. Matija Hočevan iz Velikih Lašč za kuratorja ad actum na njih nevarnost in na njih stroške postavil.

To se toženim s pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega druga-ge oskrbnika naročijo in ga temu so-dišču naznanijo, sicer se bo s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 3. marca 1887.

(1316—1) Nr. 1212.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Illhr.-Fei-striz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des f. f. Steueramtes Feistriz der verstorbenen Tabular-gläubigern Marinka Staver von Zagorje, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern, bei der mit Bescheid vom 8. Februar 1887, §. 667, auf den 29. April, 27sten Mai und 24. Juni 1887 angeordneten exec. Versteigerung und allfälligen Meist-botsvertheilung der Realität Grundbuch-Einlage-Nr. 83 der Katastralgemeinde Zagorje Johann Fatur von Zagorje Nr. 3 zum Curator ad actum bestellt und demselben der bezügliche Feilbietungsbescheid behändigt worden.

R. f. Bezirksgericht Illhr.-Feistriz, am 6. März 1887.

(1399—1) Nr. 1652.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 12. April 1887, vormittags von 9 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 23. November 1886, §. 7386, die dritte executive Feilbietung der den Cheleuten Anton und Aloisia Dornig von Sagor gehörigen, gerichtlich auf 18455 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 2 der Steuergemeinde Sagor stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Littai, am 11ten März 1887.

(1467—1) Nr. 1968.

Erinnerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Littai wird den Tabulargläubigern Josef, Anton, Martin und Ursula Anžur, Helena Godec und Anton Rome, respective ihren Rechts-nachfolgern, alle unbekannten Aufenthaltes und Daseins, hiemit erinnert:

Es sei denselben in der Executions-sache des Franz Bidic von Dubrunje (Bezirk Laibach) gegen Tera Žgajnar von Bolislje poto. 200 fl. c. s. c. Herr Lucas Svetec, f. f. Notar in Littai, zum Curator ad actum bestellt worden, welchem die für sie bestimmten Bescheide ddto. 31sten Dezember 1886, §. 7957, womit die exec. Feilbietungen der Realität Einlage-Nr. 349 Grundbuch der Katastralgemeinde Bolislje bewilligt und auf den

12. April,

13. Mai und

17. Juni 1887

angeordnet erscheinen, zugestellt wurden.

R. f. Bezirksgericht Littai, am 25ten März 1887.

(1402—1) Nr. 1689.

**Executive
Realitäten-Bersteigerung.**

Vom f. f. stadt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des f. f. Haupt-steueramtes Rudolfswert (in Vertretung des hohen f. f. Aerars) die executive Bersteigerung der den Anna Ženič von Karn-dorf gehörigen, gerichtlich auf 300 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 85 der Steuergemeinde Lakounig bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

12. April,

die zweite auf den

10. Mai

und die dritte auf den

15. Juni 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. stadt.-deleg. Bezirksgericht Ru-dolfswert, am 12. Februar 1887.

(1398—1)

Nr. 1458.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Im Nachhange zu dem diesgerichtlichen Bescheide und Edicte vom 3. Jänner 1887, §. 10, und 31. Dezember 1886, §. 7763, ist den unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern der verstorbenen Tabulargläubigerin Maria Prašnikar von Sagor zur Wahrung ihrer Rechte in der Realexecutionssache wider Anton und Aloisia Dornig von Sagor zum Curator ad actum bestellt, decretiert und demselben die Feilbietungs-rubriken zugesertigt wurden.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 26ten März 1887.

(1466—1)

Nr. 2745.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Stein wird hiemit kundgemacht, dass in der Execu-tionssache des Dr. Jakob Pirnat, Advo-cat in Stein, gegen Anna Hudobilnik von Mlaka den unbekannt wo befindlichen Franz Stele, Katharina Hudobilnik, Mat-thäus Pogačar und Josef Germann, resp. deren Rechtsnachfolgern, Andreas Svetlin von Mlaka zum Curator ad actum bestellt, decretiert und demselben die Feilbietungs-rubriken zugesertigt wurden.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 26ten März 1887.

(1451—1)

Nr. 1715.

Bekanntmachung.

In der Verlaissache nach Iwe Medoš von Drenovec Nr. 9 wird der Bara Sečen Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator absentis bestellt und auf den

26. April 1887

zur Einvernehmung vorgeladen.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 23. März 1887.

(1400—1)

Nr. 1653.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 12. April 1887, vormittags von 9 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 9. Dezember 1886, §. 7665, die dritte executive Feilbietung der dem Johann Končar von Hötič gehörigen, gerichtlich auf 4018 fl. ge-schätzten Realitäten Einstagen-Nr. 18, 19 und 20 der Katastralgemeinde Hötič stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Littai, am 11ten März 1887.

(1199—1)

Št. 354.

Oglas.

S tusodnim odlokom z dne 2. de-cembra 1886, št. 1553, na 16. julija 1886 določena, s pravico ponovljenja ustavljeni tretja izvršilna dražba zem-lijšča Miko Gustina iz Dra-ščic št. 30, spadajočega pod ekstr. št. 343 in 391 davne občine Draščice, se na prošnjo Marije Kostelc iz Dra-ščic s poprejšnjim dodatkom na

13. maja 1887

prestavi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 24. februarja 1887.

(1453—1)

Št. 2163.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja Janezu Kunovarju neznano bivališča in njegovim neznanim prav-nim naslednikom, da je proti njim Lorenz Oblak, tovariški delavec v Ljubljani, tožbo de praes. 17. marca 1887, št. 2163, za pripoznanje pri-posestovanja lastinske pravice do travnika parc. št. 1047 katastralne občine Trnovsko predmestje pod vložno št. 2163 zemljščke knjige te katastralne občine vložil, in da je za skrajšano razpravo o njej dan na

23. maja 1887

ob 10. uri dopoludne pri tem c. kr. deželnem sodišči z nasledi § 18. dvor-nega dekreta 24. oktobra 1845, šte-vilka 906, b. pr. p. odredjen.

Ker je bivališče zatoženega ne-znano in ker so tudi njegovi pravni nasledniki neznani, postavlji se je njim za njihovo zastopanje tukajšnji od-vetnik dr. Franc Munda kuratorjem za ta čin na njih troške in nevarnost.

Zatoženim se to naznanja, da bodo vedli ali sami k razpravi priti, ali si druzega zastopnika izvoliti in sodišču na znanje dati, ali pa postavljenemu kuratorju pravne pripomočke za nji-hovo obrano izvršiti, ker bi se sicer s postavljenim kuratorjem razpravljalo in na podlagi tega spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 18. marca 1887.

Od c. kr. deželnega sodišča.

(1195—2)

Št. 1565.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Prve dolenske posojilnice v Metliku (po gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike) iz-vršna prodaja na 260 gld. cenjenega, pod vložno št. 519 katastralne občine Radovica Martinu Štefančiču iz Rozal-nice pripadajočega zemljšča, in se do-locuje dan na

20. aprila,

20. maja in

18. junija 1887

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodniji s pristavkom, da se more ome-njeno zemljščje pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljejnji izpisek se smejo pri sodniji vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 24. februarja 1887.

(1154—2) Nr. 1229.

Bekanntmachung.

Der diesgerichtliche für Mathias und Johann Malic von Weinig bestimmte Grundbuchsbescheid vom 29. Dezember 1886, B. 7488, wurde dem für dieselben bestellten Curator absentis, Herrn Peter Perše aus Tschernembl, zugestellt und derselbe zu der auf den

14. Mai 1887

hiergerichts vormittags angeordneten Tagssitzung vorgeladen.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 2. März 1887.

(1230—3) Nr. 3322.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der ersten mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 8ten Jänner I. J., B. 184, auf den 9. März I. J. angeordneten Feilbietung der dem Michael Judež von Großmühlendorf gehörigen, im Grundbuche der Katastralgemeinde Hasenberg sub Einlage-Nr. 294 vorkommenden Realität wird zu der mit dem nämlichen Bescheide auf den

13. April 1887

angeordneten zweiten exec. Feilbietung geschritten.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 11. März 1887.

(1213—3) Nr. 972.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Kainburg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Starc von Labore die executive Versteigerung der Maria Sirc von Primskau gehörigen, gerichtlich auf 2675 fl. und 190 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Nr. 32 und 33 ad Primskau bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsitzungen, und zwar die erste auf den

18. April,

die zweite auf den 23. Mai und die dritte auf den

27. Juni 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet werden, daß die Pfandrealeitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter denselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, worinach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Kainburg am 17. Februar 1887.

(1270—2) St. 291.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo gosp. Janeza Fajdige iz Sodražice dovoljuje se izvršilna dražba Franc Peterlinovega, sodno na 2605 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 13 katastralne občine Sodražke hišna številka 11 v Sodražici.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

pri na 19. aprila,

drugi na 20. maja in

tretji na 18. junija 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10procenito varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 18. januarja 1887.

(1268—2)

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Polone Zidar (po Antonu Zidaru iz Brezij hišna št. 31) dovoljuje se izvršilna dražba Andrej Kozinovega, sodno na 2690 gld. cenjenega zemljišča hišna št. 1 v Lipovščici pod vložno št. 80 katastralne občine Zamostec.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

pri na 3. maja,
drugi na 3. junija in
tretji na 5. julija 1887,

vsakikrat od 10. do 12. ure predpoludnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

Ranjkim zastavnim upnikom Jos. Levstku in Martinu Kozina, oziroma neznanim njihovim pravnim naslednikom, postavlja se je kuratorjem *ad actum* Josip Lavrič v Jurjevici.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 9. februarja 1887.

(1292—2)

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Josipa Erratha iz Mokronoga dovoljuje se izvršilna dražba Janez Primožičevga, sodno na 942 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 101 davčne občine Tržišče v Vodaleh.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

pri na 13. aprila,
drugi na 25. maja in
tretji na 6. julija 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 27. februarja 1887.

(1293—2)

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Josipa Erratha iz Mokronoga dovoljuje se izvršilna dražba Janez Terkavnikovega, sodno na 868 gold. cenjenega zemljišča pod vložnima številkama 22 in 108 davčne občine Cirnik v Malem Cirniku.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

pri na 13. aprila,
drugi na 25. maja in
tretji na 6. julija 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10procenito varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 27. februarja 1887.

(1200—2)

Oglas.

Zapuščini Marko Nemančič iz Božakovega se je postavil na tožbo, vloženo 1. marca 1887, štev. 1860, tožiteljice Katarine Težak omožene Ogrulin iz Metlike zaradi 150 gold. s pr. gospod Franc Štajer, c. kr. notar v Metliki, skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k sumarnemu postopku določilo v dan

20. maja 1887

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 2. marca 1887.

(1078—2) Št. 749, 1075, 1094, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1187, 1188 in 1189.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja, da so naslednje stranke pri podpisanim sodišču tožbo vložile, in sicer:

1.) Martin Kirn iz Dobravce štev. 1 proti neznanu kje bivajočemu Janezu Kirnu od ondot radi pripomestovanja zemljišča pod vložno štev. 415 katastralne občine Šent Janej;

2.) Miha Cunk iz Orehovice št. 31 proti neznanu kje bivajočemu Katri Cvelbar iz Imenja radi pripomestovanja zemljišča pod vložno štev. 69 katastralne občine Orehovec;

3.) Reza Miklaučič iz Imenja štev. 1 proti neznanu kje bivajočemu Franu Kuharju iz Vrbovca radi odpisa parcelnih št. 2310, 2357/57 in 2357/65 katastralne občine Orehovec od posestva pod vložno št. 428 katastralne občine Orehovec;

4.) Janez Franko iz Vrhpolja št. 16 proti neznanu kje bivajočemu Josipu Piletiču radi pripoznanja zastarenja terjatve 30 gld. 18 kr. s pristavkom;

5.) Josip Zalokar iz Dolenje Brezovice štev. 8 proti neznanu kje bivajočemu Franu Cujniku radi pripoznanja zastarenja terjatve vznika 135 gld. s pr.;

6.) Andrej Mohar iz Kamence št. 3 proti neznanu kje bivajočim Mihaelu in Lenki Mohar, Mihaelu, Mariji, Ani in Neži Mohar radi pripoznanja zastarenja vznika nega vžitka in terjatev pod vložnimi št. 39, 40 in 41 katastralne občine Globičica;

7.) Josip Paulovič iz Stojanskega Vrha št. 11 proti neznanu kje bivajočim Martinu in Lenki Paulovič, Martinu, Janezu, Antonu, Matiji, Ani in Mariji Paulovič in Mariji Vegel omoženi Paulovič radi pripoznanja zastarenja terjatve, pravice in vžitka, vznikih pod vložnimi št. 30 in 31 katastralne občine Stojanski Vrh;

8.) Janez Kvartuh iz Poštene Vasi proti neznanu kje bivajočim Josipu, Janezu in Mihaelu Kvartuhu, Juriju Tursiču in Ani Kvartuh radi pripoznanja zastarenja raznih, pri posestvu pod vložno št. 45 katastralne občine Stojanski Vrh vznikih terjatev s pristavkom;

9.) Miha Matkovič iz Ponikev št. 9 proti neznanu kje bivajočemu Juriju Lažanskemu radi pripomestovanja zemljišča pod vložno štev. 69 katastralne občine Koritno;

10.) Josip Pešić iz Dobenega št. 11 proti neznanu kje bivajočemu Juriju Spileku od ondot radi pripomestovanja zemljišča pod vložno štev. 82 katastralne občine Cerina;

11.) Janez Tomš, c. kr. vojni kurat v Zagrebu (po pooblaščencu Matiji Tomšu iz Čateža), proti neznanu kje bivajočemu Janezu Gašperinu radi pripomestovanja zemljišča pod vložno št. 186 katastralne občine Cerina;

(1200—2)

Oglas.

Da proti neznanu kje bivajoči Urši Hočvar od ondot radi pripomestovanja zemljišča pod vložno št. 31 katastralne občine Orehovec;

12.) Matija Gorenc iz Aržiš št. 5 proti neznanu kje bivajoči Katri Košec iz Malih Vodenic radi pripomestovanja zemljišča pod vložno št. 222 in 223 katastralne občine Orehovec in

14.) Neža Stefanič iz Orehovca št. 42 proti neznanu kje bivajoči Urši Jenškovič od ondot št. 35 radi pripomestovanja zemljišča pod vložno št. 88 katastralne občine Orehovec.

Imenovanim toženim strankam, oziroma njihovim neznanim naslednikom in dedičem, postavlja se je skrbnikom *ad actum* gospod Alojzij Zabukšek iz Kostanjevice, ter se določila skrajšana razprava čez te tožbe na dan

30. aprila 1887

ob 8. uri zjutraj pred tukajšnjo sodnijo z določbo § 18. skrajšanega postopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 1. marca 1887.

(1206—2)

Št. 1206.

Oglas.

S tusodnim odlokom z dne 17. novembra 1886, št. 9209, s pravico ponovljenja ustavljeni tretja izvršilna dražba zemljišč Martina Wukšiniča iz Božakovega, spadajočega pod ekstr. št. 13 davčne občine Božakovo, sedaj vložek št. 68 iste katastralne občine, se na prošnjo Jure Kumpovih dedičev (po pooblaščencu Andreju Grillu iz Srednje Vasi) s poprejšnjim dodatkom na dan

22. aprila 1887

ponoví.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 10. februarja 1887.

(1124—2)

Nr. 796.

Grinnerung

an Anton Lovšin von Reifnitz, Johann Petsche von Moschwald, Johann und Jakob Cinkel von Mitterdorf, deren unbekannte Rechtsnachfolger und Erben.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird den Anton Lovšin von Reifnitz, Johann Petsche von Moschwald, Johann und Jakob Cinkel von Mitterdorf, deren unbekannte Rechtsnachfolger und Erben hiermit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Herr Ernest Faber, Forstmeister in Gottschee (als Machthaber Seiner Durchlaucht des Fürsten Karl W. Auersperg), die Klage de praes. 1. Februar 1887, Zahl 796, auf Lö

Danksagung.

Die krainische Sparcasse hat in ihrer diesjährigen Generalversammlung als Unterstützung wohlthätiger Zwecke zum Besten des Handelskranken- und Pensions-Vereines in Laibach den Betrag von 300 fl. zu votieren die Güte gehabt.

Die gefertigte Direction erfüllt eine Pflicht, indem sie der genannten Anstalt hiemit für diese namhafte Unterstützung den wärmsten Dank abstatte. (1465)

Laibach am 30. März 1887.

Für die Direction des Handelskranken- und Pensions-Vereines:

Der Director-Stellvertreter: Der Secretär: M. Treun. Aug. Skaberne.

Ein Lehrjunge

der deutschen und slovenischen Sprache mächtig, welcher die erste Real- oder Gymnasialschule absolviert hat, wird in der Eisen- und Spezereiwaren-Handlung des Ad. Gustin in Rudolfswert aufgenommen. (1470) 2-1

Eine Gemischtwaren-Handlung (1472) 2-1 mit Tabaktrafik

in einem Marktorte Obersteiermarks — nachweisbarer jährlicher Geschäftsverkehr 20 000 fl. — ist Familienverhältnisse wegen

billig zu verkaufen.

Anzahlung fürs Geschäft sammt Waren und Haus nur 1500 fl., der Rest in Raten. Sehr empfehlenswert für Anfänger.

Nicht anonyme Anfragen sub „Günstiger Kauf“ poste restante Laibach.

Sommerwohnung

unmöbliert, in der Nähe der Stadt, 1 bis 2 Zimmer mit Küche, wird für den heurigen Sommer (1464) 2-2

zu mieten gesucht.

Gefällige Anträge an die Administration dieses Blattes.

Wohnung

mit schöner Aussicht, drei Zimmer sammt Zugehör, ist vom Georgi-Termin mit oder ohne Möbel zu vergeben.

Anzufragen in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung. (1389) 3-3

CACAO

und

CHOCOLADE

(4852)

VICTOR



SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessen-händlern, in Laibach bei Herrn Peter Lassnik. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhof).

In
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung in Laibach
sind stets vorrätig:

Josipa Jurčiča Zbrani spisi.

I. zvezek: Deseti brat.

II. „Pripovedni spisi: Jurij Kozjak, Spomini na deda, Jesenska noč moj slovenskimi polharji, Spomini starega Slovencea.

III. zvezek: Pripovedni spisi: Domen, Jurij Kobila, Dva prijatelja, Vrban Smukova ženitev, Golida, Kozlovska sodba.

IV. zvezek: Pripovedni spisi: Tihtapeč, Grad Rojnine, Klošterski žolnir, Dva brata. (3704) 52

V. zvezek: Pripovedni spisi: Hči mestnega sodnika, Nemški válpel, Sin kmetskega cesarja, Lipe, Pipa tobaka, V vojni krajini.

VI. zvezek: 1.) Sosedov sin, 2.) Moč in pravica, 3.) Telečja pečenka, 4.) Bojim se te, 5.) Ponarejenci bankovci, 6.) Kako je Kotarjev Peter pokoro delal, ker je krompir kradel, 7.) Črta iz življenga političnega agitatorja.

Herabgesetzter Preis: per Band 60 kr.

in elegantem Ganzleinenband 1 fl.; bei Bestellungen von auswärts empfehlen wir Einsendung des Geldbetrages per Postanweisung und für die Francatur per Band 10 kr. mehr.

(1421) Nr. 2002.

Bekanntmachung.

Beim f. f. Landes- als Handelsgerichte Laibach wurde am 24. März 1887 die Eintragung der Löschung der im diesgerichtlichen Handelsregister für Einzelfirmen eingetragenen Firma

Franz Laurić

zum Betriebe einer Gemischtwaren- und Landesproductenhandlung in Ratek vorgenommen.

Laibach am 24. März 1887.

(1455) Nr. 1938.

Bekanntmachung.

Beim f. f. Landes- als Handelsgerichte Laibach wurde am 27. März 1887 die Eintragung der Firma

J. Rodé-Dogan, Laibach

zum Betriebe des Fournierfabriks-, Parfeten- und Schnittölzer-Lagers in Laibach und der Fournierfabrik und des Sägewerkes in Podrečje bei Domžale mit dem Sitz in Laibach und des Ivan Rodé, Realitätenbesitzers und Handelsmannes in Laibach, als Inhaber dieser Firma in das diesgerichtliche Handelsregister für Einzelfirmen vorgenommen.

Laibach am 27. März 1887.

(1454) Št. 1939.

Razglas.

Pri e. kr. deželnem kot trgovskem sodišči Ljubljanskem se je izbris firmo „Johann Knez zum Betriebe des Landesproductenhandels in Laibach“

iz tusodnega regista za posamične firme in nje vpis kot javne kupčijske družbe s sedežem v Ljubljani in s pričetkom dne 20. januarja l. 1887., ter Kneza Janeza, trgovca v Ljubljani, in Kneza Antona, tudi tergovca v Ljubljani, kot javnih družabnikov, katera smeta vsak posamično družbo zastopati in firmo podpisovati — v tusodni register za zadružne firme dne 27. marca 1887. l. izvršil.

V Ljubljani dne 27. marca 1887.

(1302—2) Nr. 4641.

Bekanntmachung.

Der Caroline Schollmayer, angeblich in Slatina, ist Herr Carl Puppis hier zum Curator ad actum unter gleichzeitiger Behändigung des Grundbuchsbeschreibes vom 15. März 1886, §. 2186, bestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 21sten Februar 1887.

Anlässlich der Osterfeiertage verkehren

Vergnügungszüge

mit circa halben Fahrpreisen

von Laibach nach Wien, dann nach Fiume, Triest, Venedig. Fahrpreise für die Hin- und Rückfahrt: Von Laibach nach Wien II. Classe 18 fl., III. Classe 12 fl. Von Laibach nach Fiume II. Classe 9 fl., III. Classe 7 fl. Von Laibach nach Triest II. Classe 9 fl., III. Classe 7 fl. Von Laibach nach Venedig II. Classe 12 fl. (17,40 Francs), III. Classe 9 fl. (11,20 Francs).

Die Abfahrt nach Wien erfolgt am 9. April 3 Uhr 7 Minuten nachmittags. Ankunft in Wien am 10. April 5 Uhr 20 Minuten früh. Die Abfahrt nach Fiume, Triest und Venedig erfolgt am 10. April 1 Uhr 20 Minuten nachmittags. Ankunft in Fiume am 10. April 11 Uhr 42 Minuten nachts. Ankunft in Triest am 10. April 6 Uhr 30 Minuten abends.

Billetgültigkeit 14 Tage. Freigepäck wird keines gewährt. Kinder zahlen die volle Gebühr. Alles Nähere die Placate und Programme, welche letztere auf dem Bahnhof erhältlich sind.

(1461) G. Schroekls Wwe. I. Wiener Reisebüro.

Kundmachung

wegen Darlehen aus Stiftungscapitalien.

Vom krainischen Landesausschusse werden Stiftungscapitalien in Beträgen von 500 fl. bis zu mehreren tausend Gulden gegen 5% Verzinsung und pupillarmässige Hypothekar-Sicherstellung dargeleihen. — Darauf Reflectierende wollen unter Nachweisung der zu leistenden Sicherstellung beim krainischen Landesausschusse einkommen.

(1437) 3-2



Carl Kuhn & C° in Wien

beehren sich, ihre Fabriken

Stahlschreibfedern und Federhalter

höflichst zu empfehlen.

Bekannte vorzügliche Qualität, reichste Auswahl für alle Zwecke zu jedem Preise, fortwährend durch neue Sorten erweitert.

Zu beziehen durch alle Schreibwaaren-handlungen.

(17) 12-7

Dampfschiffahrt des Oesterr.-ungar. Lloyd in Triest.

Auszug aus dem Fahrplane, gültig für den Monat April 1887.

Fahrten ab Fiume.

Levante, jeden zweiten Mittwoch (6. und 20.), um 4 Uhr nachmittags, nach Griechenland bis Smyrna; Zwischenhäfen wie ab Triest am Dienstag;

jeden zweiten Donnerstag (14. und 28.) um 3 Uhr nachmittags, nach Thessalien bis Constantinopel; Zwischenhäfen wie ab Triest am 13. und 27.

Kroatien: Jeden Donnerstag 10 Uhr vormittags bis Zara mit Zwischenhäfen.

Dalmatien: Mittwoch 10 Uhr vormittags bis Cattaro mit Zwischenhäfen;

Freitag, jeden zweiten (8. und 22.), um 10 Uhr vormittags nach Ancona über Zara Sonntag 1 Uhr morgens nach Metkovich über Zara und Spalato.

Istrien: Jeden Dienstag und Freitag 2 Uhr nachmittags bis Triest über Pola etc.

Fahrten ab Triest.

Ostindien und China: Nach Bombay über Brindisi, Port-Said, Suez und Aden am 1. April um 4 Uhr nachmittags;

(via Suez-Canal) nach Hongkong über Brindisi, Port-Said, Suez, Aden, Bombay, Colombo, Penang und Singapore am 18. April um 4 Uhr nachmittags; mit Ueberschiffung auf eigene Dampfer: in Suez nach Djeddah, Massauah, Hodeidah und Suakin; in Colombo nach Madras und Calcutta.

Egypten: Freitag mittags nach Alexandrien über Brindisi (Verbindung mit Port-Said und Syrien).

Levante: Dienstag um 4 Uhr nachmittags nach Griechenland bis Smyrna; den 5. und 19ten über Fiume und den 12. und 26. über Ancona, dann nach Brindisi, Corfu, Syra, Pyräus und Chios;

Mittwoch, jeden zweiten (13. und 27.), 6 Uhr nachmittags nach Thessalien bis Constantinopel; mit Berührung von Fiume, Corfu, Santa Maura, Patras, Catacolo, Callamata, Pyräus, Volo, Saloniki;

Samstag 2 Uhr nachmittags nach Constantinopel mit Berührung von Corfu und Pyräus; ferner via Pyräus nach Syra, Insel Candien und Smyrna; dann via Constantinopel nach den Häfen des Schwarzen Meeres;

jeden zweiten Samstag (9. und 23.) nach Syrien via Smyrna und (2., 16. und 30.) nach Thessalien via Pyräus.

Dalmatien: Jeden Montag, Mittwoch und Samstag 10 Uhr vormittags (jeden Samstag via Spalato nach Metkovich); jeden Samstag um 4 Uhr nachmittags nach Metkovich direct.

Istrien: Dienstag und Freitag um 7 Uhr früh nach Fiume über Pola etc.

Venedig: Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag um 11 Uhr abends.

Öne Haftung für die Regelmässigkeit des Dienstes während der Contumaz-Massregeln. Nächere Auskunft ertheilt die commercielle Direction in Triest und die General-Agentur in Budapest, Paladingasse Nr. 7.

(5) 12-4

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

(1468) Nr. 483.

Bekanntmachung.

In das diesgerichtliche Handelsregister für Einzelfirmen ist die Firma

Alois Weißl

zum Betriebe einer Krämerie in Möttling eingetragen worden.

Firma-Inhaber ist der Handelsmann Alois Weißl in Möttling.

R. f. Kreisgericht Rudolfswert, am 22. März 1887.

(1207-2)

Nr. 395.

Erinnerung.

Den unbekannten Rechtsnachfolgern des Josef Guzel und des Thomas Guzel von Lengenfeld wird hiemit erinnert:

Es sei denselben Johann Hribar von Kronau zum Curator ad actum bestellt und sei demselben der für sie bestimmte Tabularbeschied vom 5. Jänner 1887, §. 30, zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Kronau, am 7ten März 1887.